

lem werden, wenn Patienten von Reisen in die GUS-Staaten, nach Afrika oder Südostasien berichten. Denn gerade in diesen Ländern ist die Tuberkulose noch weit verbreitet.

HINTERGRUND

Streit um Klinikliste der Barmer

In Westfalen-Lippe soll eine Liste, die Auskunft über die Basisfallwerte gibt, das Einweisungsverhalten beeinflussen. **2**

GESUNDHEITSPOLITIK

Engagiert gegen Klinik-MVZ

Stuttgarts Medi-Chef Dr. Norbert Metke und seine Kollegen sehen sich durch neue medizinische Versorgungszentren bedroht. **7**

IV-Vertrag für Rheumapatienten

Ein Integrationsvertrag im Norden soll Rheumapatienten den Zugang zu ärztlichen Spezialisten erleichtern. **8**

MEDIZIN

Sportprogramm für Adipöse

Im Schulungsprogramm M.O.B.I.L.I.S behielt jeder zweite Teilnehmer den veränderten Lebensstil bei. **9**

Glitazon nützt auch Gefäßen

In der Pioneer-Studie wurde nachgewiesen, daß sich mit Pioglitazon die Intima-Media-Dicke verringern läßt. **10**

WIRTSCHAFT

Zurückhaltung bei Anlegern

Die derzeit steigenden Zinsen sorgen dafür, daß Immobilienaktien für Anleger nicht sehr attraktiv sind. **13**

PANORAMA

High-Tech überfordert Fahrer

Angesichts der High-Tech-Fülle in modernen Autos warnt ein Verkehrsexperte vor überforderter Fahrer. **16**

ÄRZTE & ZEITUNG Postfach 20 02 51
Verlagsgesellschaft mbH 63077 Offenbach

Leser-Service:

Tel.: (061 02) 50 60

Fax: (061 02) 50 61

Redaktion:

Tel.: (061 02) 50 60

Fax: (061 02) 5 88 70

(061 02) 5 87 40

28. B

2609/X

ZB MED

3

ung.de
itung.de

Angewendet wird die Regelung bei sieben Substanzgruppen, die gut zwölf Prozent der Arzneiausgaben ausmachen: Statine, Protonenpumpenhemmer, selektive Beta-Blocker, Triptane, Bisphosphonate, Alpha-1-Blocker und selektive Serotonin-Wiederaufnahmehemmer.

Eine wichtige Größe dabei sind die Tagestherapiekosten für jede Arzneigruppe. Diese Tagestherapiekosten können unterschiedlich sein – je nach Arzt und je nach KV. Bestimmt werden die Kosten davon, welche Substanzen Ärzte verordnen und wie weit sie Preis-

Die Malus-Regelung ist konkretisiert – jetzt kommt's auf regionale Arzneivereinbarungen an. Foto: imago

vorteile ausschöpfen.

Ein erster Maßstab für die KVen ist ein bundeseinheitlicher Leitwert. Er wird einem Ranking unter

Neuer Kartenleser für das E-Card-Zeitalter

NEU-ISENBURG (eb). Ärzten steht ein neuer Kartenleser zur Verfügung, der nach Einführung der elektronischen Gesundheitskarte auch in Praxen mit mehreren vernetzten PC-Arbeitsplätzen einsetzbar ist. Die bisherigen Multifunktionskartenterminals können im Gegensatz dazu nur jeweils an einen PC-Arbeitsplatz angebinden werden. **Siehe Seite 12**

Homöopathie in der Geriatrie paßt prima

BERLIN (eb). Zwei Jahre lang hat der jetzt in Berlin niedergelassene Kollege Dr. Michael Teut an den Kliniken Essen-Mitte geriatrische Patienten internistisch und homöopathisch betreut. Homöopathische Begleittherapien verordnete Teut vor allem bei neurologischen und kardiologischen Krankheiten. Und hat damit gute Erfahrungen gemacht. **Siehe Seite 10**

Gesundheitsreform – was i

Ära der Kostendämpfung geht zu Ende / Mehr Leistungen, mehr

BERLIN (HL). Auch der jüngste Kompromiß zur Gesundheitsreform hat ein negatives Echo ausgelöst. Ungeachtet dessen wird mit der nun anstehenden Reform deutlich: die Ära der Kostendämpfung geht zu Ende.

Charakteristisch für das Ende der Kostendämpfungs-Politik ist, daß sich die Honorarentwicklung der Ärzte – aber erst ab 2009 – an der Morbidität ihrer Patienten bemißt. Deshalb wird zeitgleich der morbiditätsorientierte Risikostruktur-

bis zu 80 überdurchschnittlich teure Krankheiten berücksichtigt werden. Dies ist Voraussetzung dafür, daß bei Krankenkassen der Blick stärker auf die Patientenversorgung gerichtet wird.

Schließlich bekommen Versicherte Anspruch auf neue Leistungen, etwa eine qualifizierte palliativmedizinische Versorgung für todkranke Menschen. Mutter-Kind-Kuren und Reha-Leistungen, die Krankenkassen bislang nach eigenem Ermessen gewähren konnten und bei denen erheblich gespart worden ist, sollen nach

dem Will

mer zur P
Für ehe
die derze
sicherung
ein Rech
ehemalig
cherung.
die Prämi

Neue L
kere Orie
tät sowie
tierungen
allerdings
ben für C
tig weiter

